Bayerische Staatsregierung



Sie befinden sich hier: Startseite > Bayern auf der weltweit größten Bildungsmesse vertreten: Kultusministerium informiert Besucher der didacta 2017 - Bildungsminister Dr. Spaenle sowie die Staatssekretäre Eisenreich und Sibler nehmen an Podiumsdiskussionen und Vorträgen teil

Bayern auf der weltweit größten Bildungsmesse vertreten: Kultusministerium informiert Besucher der didacta 2017 – Bildungsminister Dr. Spaenle sowie die Staatssekretäre Eisenreich und Sibler nehmen an Podiumsdiskussionen und Vorträgen teil

13. Februar 2017

Zahlreiche Informationen zum bayerischen Bildungswesen am Stand des Kultusministeriums bei Bildungsmesse in Stuttgart

MÜNCHEN/STUTTGART. Stuttgart ist im Februar 2017 der Treffpunkt für alle, die an Bildung interessiert sind: Auf der "didacta" präsentieren jedes Jahr rund 800 Aussteller aus den verschiedensten Ländern ihre Angebote aus den Bereichen Kindergarten, Schule, Hochschule, Ausbildung, Qualifikation, Weiterbildung und Beratung. Der Bereich Schule/Hochschule bietet ein breites Spektrum, das für Lehrkräfte, Schüler und Eltern sehr interessant ist. Hier stellen die Schulbuchverlage ihre Veröffentlichungen vor: Lehr- und Lernmaterialien, Lernsoftware und E-Learningprogramme.

Für Pädagogen ist zudem ein umfangreiches Fortbildungsprogramm lohnend. Spannend sind auch die Vorträge und Podiumsdiskussionen. So spricht Bayerns **Kultusminister Dr. Ludwig Spaenle** am Donnerstag, 16. Februar, 13.00 bis 13.45 Uhr, im Forum "didacta aktuell" mit Prof. Wassilios E. Fthenakis, Präsident des didacta-Verbands, über das Thema "Bildung im Transformationsprozess des 21. Jahrhunderts. Wie reagiert die bayerische Bildungspolitik auf die Anforderungen an Schule und Gesellschaft?".

Diskussionen und Gespräche

Bayerns **Bildungsstaatssekretär Georg Eisenreich** diskutiert am Donnerstag, 16. Februar, 10.30 bis 11.45 Uhr, im "Forum Bildung" zu "Integration, Inklusion, Individualisierung: Wie kommen wir endlich voran?". Ebenfalls am 16. Februar, 14.30 bis 15.30 Uhr, spricht Staatssekretär Georg Eisenreich auf dem Forum "Berufliche Bildung" zum Thema "Akademisierung der beruflichen Bildung: Duale Hochschule vs. duale Berufsbildung?".

Kompetenzen im digitalen Zeitalter

Bayerns **Wissenschaftsstaatssekretär Bernd Sibler** tauscht sich am Freitag, 17. Februar, 10.45 bis 12.00 Uhr, auf dem "Forum Bildung" über die Frage aus "Welche Kompetenzen brauchen unsere Schülerinnen und Schüler im digitalen Zeitalter?".

Berufsausbildung mit Zukunft

Ministerialdirigent German Denneborg erörtert auf dem Forum "Berufliche Bildung" am Dienstag, 14. Februar von 12.15 bis 13.15 Uhr das Thema "Berufsausbildung mit Zukunft: Individuelles Lehren und Lernen". Am Mittwoch, 15.02. informiert er am Stand des Ministeriums (Halle 5, Stand D44) zur gleichen Zeit über "Ausbildung und Laufbahn beruflicher Lehrkräfte in Bayern".

Programm des ISB

Auch das **Münchner Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB)** informiert mit seinen Experten über aktuelle Entwicklungen am Stand des Ministeriums (Halle 5, Stand D44) jeweils von 14.15 bis 16.00 Uhr mit folgendem Programm:

- Dienstag, 14.02.: Inklusion, Referentin: Ruth Weisenberger
- Mittwoch, 15.02.: Leseförderung, Referent: Hermann Ruch
- Donnerstag, 16.02.: Digitale Bildung (mebis Landesmedienzentrum Bayern), Referent: Thomas Straßer
- Donnerstag, 16.02., 16.15 18.00 Uhr: **MINT am Beispiel von Forschungsfragen aus der Mathematik-Didaktik**, Referent: **Alexander Willms**, Ludwig-Maximilians-Universität München
- Freitag, 17.02.: Integration von Zuwanderern, Referent: Andreas Streinz
- Samstag, 18.02.: Flexibilisierung/Individualisierung, Referentin: Daniela Bauer

Besonderer Hinweis: Besucherinnen und Besucher, die gemeinsam mit dem Bus anreisen, erhalten vom Didacta Verband, dem Verband Bildungsmedien sowie der Messe Stuttgart einen Busbonus in Höhe von 100 Euro je Bus.

Andreas Ofenbeck, Sprecher, 089 2186-2108

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

Inhalt Datenschutz Impressum Barrierefreiheit

